

Herm. Knoche, Halle a. d. S.; Schiffseigner Christian Leopold, Gnölbzig. Die Rhederei der Saaleschiffer, eingetr. Genossenschaft m. b. H. zu Halle a. S. brachte in die neue Akt.-Ges. ihr gesamtes Vermögen als Ganzes mit allen Aktiven u. Passiven im Reinwerte von M. 111 000 ein. Der Genossenschaft wurden hierfür Aktien im Nennwert von M. 111 000 gewährt.

Zweck: Beförder. von Gütern aller Art auf der Saale, Elbe u. deren Nebenflüssen.

Kapital: M. 235 000 in 390 Namens-Aktien à M. 500 u. 40 Inhaber-Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

Hypotheken: M. 145 200 auf Dampfer.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** 1914 am 13./2.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Inventar Halle 1947, do. Hamburg 1734, Ewerführereinventar 3640, Lagerkahninventar 1714, Schuten 11 400, Lagerkahn I 4300, do. II 700, Dampfer I Wettin 42 889, do. II Alsleben 72 500, do. III Merseburg 92 000, do. IV Nienburg 92 000, Schuppen Calbe 1600, Krahn 3400, Kassa Halle 3236, do. Hamburg 1783, Bankto Halle 21 089, do. Hamburg 22 387, Debit. Halle 33 598, do. Hamburg 20 554, Zollabfertigungsgebühren 150. — Passiva: A.-K. 235 000, Hypoth. I 20 000, do. II 21 200, do. III 52 000, do. IV 52 000, Kredit. Halle 9988, do. Hamburg 20 643, Gewinn 21 792. S. M. 432 625.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handlungsk. Halle 22 467, do. Hamburg 37 468, Gründungsk. 7827, Abschreib. 21 339, Gewinn 21 792. — Kredit: Zs. 1273, Betriebs- u. Provis.-Kto 109 622. Sa. M. 110 896.

Dividende 1913: 6%.

Direktion: Aug. Schwarz, Halle a. d. S.; Kaufm. Karl Müller, Hamburg; Schiffseigner Christian Peters.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Paul Baumeier, Alsleben; Anton Winter, Schiffseigner Wilh. Müller, Wettin; Schiffseigner Friedr. Lehmann, Nienburg; Schiffseigner Christian Leopold sen., Gnölbzig; Schiffseigner Benj. Göhre, Schiffseigner Wilh. Ulrich, Alsleben; Schiffseigner Friedr. Röder, Nelben, Aug. Ulrich, Mucrena.

Prokuristen: Herm. Knoche, Halle a. d. S.; Otto Apel, Hamburg.

Continentale Rhederei A.-G. in Hamburg,

Steinhöft 8/11 Elbhof.

Gegründet: 10./1. 1899. Gründer s. Jahrg. 1900/1901. Betrieb einer Rhederei. Die Ges. besitzt z. Z. 6 Dampfer. Die Unterbilanz erhöhte sich 1908 von M. 124 406 auf M. 162 278, 1909 auf M. 190 680, 1910 auf M. 246 844 u. verminderte sich 1911 auf M. 98 137 (s. bei Kap.) u. konnte 1912 ganz getilgt werden.

Kapital: M. 1 250 000 in 500 abgest. u. 750 neuen Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000, erhöht lt. G.-V. v. 25./4. 1900 um M. 400 000, sodass das A.-K. M. 1 000 000 betrug. Zur Deckung des Ende 1903 M. 280 424 betragenden Fehlbetrages und Vornahme von Abschreibungen auf die Schiffe beschloss die G.-V. vom 13./5. 1904 Herabsetzung des A.-K. auf M. 500 000 durch Zus.legung der Aktien 2:1. Für 1906 ergab sich ein neuer Verlust von M. 124 537, der sich bis ult. 1910 auf M. 246 844 erhöhte. Zur Tilg. desselben beschloss die G.-V. v. 5./5. 1911 die Nachzahl. von M. 500 auf jede Aktie, zus. also M. 250 000, sowie die Erhö. des A.-K. um M. 250 000, also auf M. 750 000 zwecks Erwerb von 5 Dampfern. Diese Aktien von 1911 wurden zu pari begeben. Die G.-V. v. 3./5. 1913 beschloss weitere Kap.-Erhö. um M. 500 000 (auf M. 1 250 000) in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1913 begeben zu pari.

Hypotheken (Ende 1913): M. 992 381.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% zum R.-F., 5% Tant. an Vorst., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 1000 pro Mitglied), Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: 7 Dampfer 2 352 766, Debit. 171 243, pendente Reisen 157 429, schwebende Havarien 98 449, Effekten 500 000, Bank- u. Kassaguth. 20 247. — Passiva: A.-K. 1 250 000, Hypoth. 992 381, R.-F. 30 000, Reparatur.-Kto 100 000, Assekuranz-Res. 100 000, Tant. 11 857, Div. 100 000, unerhob. do. 80, Kredit. 541 854, Assekuranz-Prämien 38 391, Akzepte 131 169, Vortrag 4403. Sa. M. 3 300 137.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. u. Prov. 164 991, Reichsstempel 15 000, Unk. 51 761, Gewinn 335 693. — Kredit: Vortrag 2293, Betriebseinnahmen 565 152. Sa. M. 567 446.

Dividenden: 1899—1911: 0%; 1912—1913: 8, 8%. Coup.Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: N. A. Nihlén. **Prokuristen:** C. J. B. Stut, Fr. L. E. Hauch.

Aufsichtsrat: (3—5) W. Dahlström, Dr. Hans Nolte, Gen.-Konsul Joh. Kothe, Hamburg.

Deutsch-Australische Dampfschiffs-Gesellschaft

in Hamburg, Trostbrücke 1.

Gegründet: 18./9. 1888; eingetr. 28./9. 1888. Die Ges. unterhält regelmässige Dampfschiffsverbind. von Hamburg über Antwerpen, Rotterdam u. Lissabon nach Südafrika, Australien u. Niederländisch Indien. Es werden folgende Linien unterhalten: Linie 1: (alle 4 Wochen) von Hamburg, Rotterdam u. Antwerpen nach Kapstadt, Algoa Bay, Melbourne, Sydney, Brisbane u. zurück, über Colombo durch Suezkanal nach Antwerpen u. Hamburg. Linie 2: